

Bauherr / Committente

Klausberg Seilbahn AG /
Klausberg Seilbahn SpA

39030 Steinhaus / Cadipietra
Enz Schachen / Enz Schachen, 11
Telefon / Telefono: 0474 652155
E-Mail / E-mail: skiarena@klausberg.it



Der Bauherr / Il committente

Projekt

Progetto

Erneuerung der Aufstiegsanlage
SONNENLIFT mit Erweiterung
der zugehörigen Skipisten

Rinnovo dell'impianto di risalita
SONNENLIFT con ampliamento
delle piste da sci annesse

Dokumentensatz

Elenco documenti

DEFINITIVES PROJEKT

Dez. 2021

PROGETTO DEFINITIVO

Dic. 2021

Inhalt

Contenuto

ALLGEMEINE BERICHTE

- Checkliste Eingriffe in Skizonen

RELAZIONI GENERALI

- Checklist interventi in zone sciistiche



DR. ING. ERWIN GASSER

VIA · MICHAEL PACHER · STR 11
39031 BRUNECK · BRUNICO (BZ)

TEL 0039 0474 551679 · MOBIL · CELL 0039 335 6784366

FAX 0039 0474 537724 · INFO@GASSER-INGENIEUR.IT

WWW.GASSER-INGENIEUR.IT

Der Projektant / Il progettista

Datum Data	Projektleiter Capo progetto	Bearbeiter Elaboratore	Prüfer Controllore	Freigabe Approvazione	Projektnummer Numero progetto
Dez. 2021	P. Verginer	P. Verginer	-	E. Gasser	G21-007
Datum Data	Bearbeiter Elaboratore	Rev. Rev.	Art der Änderung Tipo di modifica		Dokumentnummer Numero documento
30.12.2021	P. Verginer	0	Erstfassung		G21007DOC003
					Satz / Elenco
					DP
					Anlage / Allegato
					09.03A

VORHABEN INTERVENTO	Erneuerung der Aufstiegsanlage SONNENLIFT mit Erweiterung der zugehörigen Skipisten Rinnovo dell'impianto di risalita SONNENLIFT con ampliamento alle piste da sci annesse		
Planungsraum / Zonenkodex / Name der Skizone Ambito di pianificazione / codice di zona / nome della zona sciistica	13.02 – KLAUSBERG / STEINHAUS		
Gemeinde/n Comune/i	AHRNTAL		
Fläche der Skipiste bzw. Länge der Aufstiegsanlage Superficie della pista da sci e/o lunghezza dell'impianto di risalita	Änderung Skipistenfläche +13,38 ha horizontale Länge Lift 1.327,50 m		
Höhenkote des höchsten bzw. niedrigsten Punktes Quota altimetrica del punto più alto e del punto più basso	Min. Kote: ca. 1.200 m / Max. Kote : ca. 2.020 m		
Fläche in ha Superficie in ha	< 1.200 m Mh/slm: 0,0 ha	1.200÷1.600 m Mh/slm: ca. 3,5 ha	> 1.600 m Mh/slm: ca. 10 ha
Betroffenes Waldgebiet in ha Superficie di bosco interessata in ha	18,5 ha, nach Aufforstung effektiver Waldflächenverlust 8,87 ha		
Erdbewegungsarbeiten in m ³ Movimentazioni di terra in m ³	Aushub ca. 253.900 m ³ Aufschüttung ca. 253.900 m ³		
Ausrichtung Orientamento	Nord-West		
Geplante Klassifizierung der Skipiste Classificazione prevista per la pista da sci	Blau, Rot, Schwarz		
Typologie der Aufstiegsanlage Tipologia dell'impianto di risalita	Automatisch-kuppelbare 10er-Kabinenbahn		
Widmung der betroffenen Fläche im BLP bzw. Landschaftsplan Zonizzazione della superficie interessata nel PUC e nel Piano Paesaggistico	ALPINES GRÜN, WALD, GEWÄSSER		
Banngebiete und spezielle Bindungen im BLP bzw. Landschaftsplan Aree di rispetto e vincoli particolari nel PUC e nel Piano Paesaggistico	<p>Nicht betroffen: Naturdenkmäler, Baumdenkmäler, Ensembles, Naturparks (nicht direkt betroffen), geschützte Landschaftsteile, geschützte Biotope, Ansitze, Gärten und Parkanlagen sowie andere einzelne Liegenschaften, die wegen ihrer außergewöhnlichen Schönheit oder ihres geschichtlichen Erinnerungswertes hervorstechen, Landschaftsschutzgebiete, landschaftliche Bannzonen,</p> <p>Betroffen: Panoramalandschaften und öffentlich zugängliche Aussichtspunkte oder Ausblicke, von denen man das Panorama bewundern kann (nicht weiter spezifizierbar).</p>		

Schutzgebiete lt. LG.9/2018 Art. 12 Aree di tutela ai sensi della LP 9/2018 Art. 12	Nicht betroffen: an Seen angrenzenden Gebiete in einer Breite von 300 Meter ab den Seeufern; dies gilt auch für Gebiete, die höher als der See liegen, die Gletscher und Gletschermulden, der Nationalpark und die Landesnaturparks, sowie die Naturschutzgebiete, die Feuchtgebiete, die im Verzeichnis laut Dekret des Präsidenten der Republik vom 13. März 1976, Nr. 448, in geltender Fassung, aufscheinen, die Gebiete von archäologischem Interesse. Betroffen: Berggebiete über 1600 Meter über dem Meeresspiegel, Forst- und Waldgebiete, Gewässer
Präsenz von gefährdeten Pflanzen- und Tier-Arten lt. Roter Liste Presenza di specie a rischio ai sensi della lista rossa delle specie animali e vegetali	(siehe ökologisches Gutachten).
Anteil an blauen, roten und schwarzen Skipisten und Begründung für die ange-suchte Skipiste Piste da sci blu, rosse e nere e motivazione per la pista da sci richiesta	35 % blaue Piste, 35 % rote Piste, 30 % schwarze Piste – Die bestehenden Skiwege wie z.B. die TALABFAHRT werden ausgebaut und sind blaue Pisten für die schwachen Skifahrer. Die Skipisten SONNENLIFT I und SONNENLIFT II sind rote bzw. schwarze Pisten. Beide Pisten werden von der neuen Anlage SONNENLIFT auf verlängerter Trasse bedient. Durch den Ausbau des Bestandes sowie durch die Errichtung der neuen Skipiste SONNENLIFT II soll die Anlage SONNENLIFT besser ausgenutzt werden und für alle Skifahrerklassen ein gesteigertes Angebot geboten werden. Durch die Errichtung der Unterführungen werden gefährliche Kreuzungen entschärft. Durch die Anpassung der Talabfahrt soll diese in den Nachtstunden als Rodelbahn besser benutzt werden können.
Wasserbedarf für die Beschneigung; Speicherbecken (Bestand, Bedarf und Mehrfach-nutzung) Acqua necessaria per l'innevamento e i bacini (stato di fatto, volume necessario e utilizzo combinato)	Die für die Beschneigung erforderliche Wassermenge von ca. 270.000 m ³ pro Jahr ist mit den beste-henden Wasserkonzessionen (ca. 311.000 m ³) auch nach Projektrealisierung abgedeckt. Auch die maximalen Wasserableitungen sind für die Grundbeschneigung ausreichend, allerdings ist für das Skigebiet auch unabhängig des gegenständlichen Projektes anzustreben, die Wasserspeicherkapa-zität (derzeit nur ca. 5.000 m ³) um ca. 60.000 m ³ zu erhöhen, um die wenigen kalten Tage vor Saisons-start besser ausnutzen zu können.
Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (u.a. Zug) bzw. MIV Raggiungibilità con mezzi di trasporto pubblico (tra cui il treno) e individuale	Die Talstation der SEILBAHNEN KLAUSBERG AG liegt an der Ortseinfahrt von STEINHAUS und ist mit-tels öffentliche Verkehrsmittel erreichbar bzw. wird mit Bussen angefahren.
Parkplätze Parcheggi	Nicht relevant Non rilevante

Bruneck, am 28/12/2021

Der Projektant / il progettista

 Dr. Ing. Erwin GASSER